

74276-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Neubau Feuer und Rettungswache Hummelsbüttel Objektplanung
OJ S 25/2024 05/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH
E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Feuer und Rettungswache Hummelsbüttel Objektplanung
Beschreibung: Die Gefahrenabwehr sowie der Schutz und die Rettung der Menschen in Hamburg sind wichtige Aufgaben der Freien und Hansestadt Hamburg. Um auch in Zukunft einen bedarfsgerechten abwehrenden Brandschutz und eine rettungsdienstliche Patentenversorgung zur Verfügung stellen zu können, soll daher am Standort Hummelsbüttler Hauptstraße 108 (Flurstück 2306), 22339 Hamburg eine neue und moderne Feuer- und Rettungswache für die Berufsfeuerwehr Hamburg entstehen. Auf der ehemaligen Veranstaltungsfläche mit Lage im Landschaftsschutzgebiet ist eine große Feuer- und Rettungswache inkl. Übungsflächen im Außenbereich sowie einem Feuerwehrturm zu Übungszwecken zu planen. Neben zahlreichen Arbeits-, Aufenthalts-, Sport- und Lagerflächen werden in dem Gebäude ca. 6-8 große Feuerwehrfahrzeuge und ca. 3-4 Rettungswagen untergebracht. Im Außenbereich entstehen zudem Parkflächen für die Mitarbeitenden sowie Dienstfahrzeuge. Die geplante Erschließung des Grundstückes erfolgt über den Poppenbüttler Weg (Ring 3). Ein besonderes Augenmerk wird bei diesem Projekt auf die Nachhaltigkeit und Einbindung in die Umgebung gelegt.
Kennung des Verfahrens: 7919bc71-c5ad-49f7-894f-65ea2996b61b
Interne Kennung: 2024_SpriG_VS_HUM_OP
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: Folgende Unterlagen sind elektronisch mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: 1. Formblatt Bewerbungsbogen (Anlage TNW 1) 2. Ggf. Formblatt Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung (Anlage TNW 2) 3. Ggf. Formblatt Unteraufträge/ Eignungsleihe (Anlage TNW 3) sowie Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Anlage TNW 3a) 4. Formblatt Referenzen (Anlage TNW 4) 5. Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 VgV (z.B. Hochschulabschluss Architektur bzw. Ingenieure (Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen) Nachfolgend aufgeführte Erklärungen sind dem eVergabe-Portal unter „Eignung“ hinterlegt und dort durch Ankreuzen abzugeben: 1. Eigenerklärung Tariftreue gem. § 3 HmbVgG, 2. Compliance-Erklärung, 3. Einwilligung Datenschutz, 4. Eigenerklärung Russland-Sanktionen. Falls sich mehrere

Unternehmen als Bewerber-/ Bietergemeinschaft bewerben wollen, sind die vorgenannten Unterlagen von allen Mitgliedern einzureichen. Falls sich der/die Bewerbende oder die Bewerber-/ Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmen die erforderlichen Angaben zu machen. Die Unterlagen für die Bewerber-/ Bietergemeinschaft und die Eignungsleihe sind auf dem eVergabe-Portal unter „Anlagen“ hinterlegt und können dort heruntergeladen werden.

Eignungsanforderungen: 1. Aktuell festangestellter Mitarbeiter (Stichtag: Ende Teilnahmefrist): 2 Architekten 2 Technische Mitarbeiter oder Konstrukteure 2. Durchschnittlicher Jahresumsatz 2020-2022: 250.000 EUR brutto Mindestanforderungen an einzureichende Referenzen der Bewerber: 1. Nachweis von mindestens 3 Projektreferenzen, die die folgenden Mindestanforderungen jeweils erfüllen: a.) Neubauten von Nichtwohngebäuden 2. Mindestens 2 der 3 vorgenannten Referenzen müssen zudem jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllen: a.) BGF von mind.: 1.500 m² b.) Abgeschlossene Leistungsphasen: 1-8 c.) Projektabschluss: nicht vor dem 01.01.2018 Hinweis: Die Auftraggeberin behält sich vor, im Einzelfall eine Überprüfung der Referenzen bei dem Referenzgebenden vorzunehmen. Falls sich der/die Bewerbende/ die Bewerber-/ Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmern die erforderlichen Angaben zu machen. Bestenauswahl („Auswahleignung“) Wenn mehr als 3 Teilnahmeanträge gemäß Ziffer 3.4 geeigneter Bewerber*innen vorliegen („Grundeignung“), werden für das weitere Verfahren die besten 3 Bewerbenden ausgewählt („Auswahleignung“). Die Auswahl erfolgt anhand der für den Leistungsbereich Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. §§ 33 ff. HOAI einzureichenden Referenzprojekte. Es gelangen nur die eingereichten Referenzen in die Bestenauswahl nach Ziffer 3.5, die die Mindestanforderungen gem. Ziffer 3.4.2 erfüllen. Die danach verbleibenden Referenzen werden anschließend anhand des in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Bewertungsschemas bepunktet. Die Bewertungspunkte der einzelnen Referenzen ergeben sich aus der Summe der jeweils erreichten Punktzahl je Kriterium. Die 3 Referenzen mit den meisten Bewertungspunkten werden für die Bestenauswahl zugrunde gelegt. Die Summe der Bewertungspunkte dieser 3 Referenzen bildet die Gesamtpunktzahl des jeweiligen Bewerbers. Die 3 Bewerber mit der jeweils höchsten Gesamtpunktzahl werden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Im Falle eines Punktegleichstandes ist die höhere Punktzahl im Bewertungskriterium Nr. 1, nachrangig die Punktzahlen in den weiteren Bewertungskriterien – numerisch aufsteigend – maßgeblich. Im Falle eines weiterhin vorliegenden Punktegleichstandes entscheidet das Los.

Bewertungsschema/ Punktevergabe: 1 Feuer- und Rettungswache: 20 Punkte 2 Feuerwache oder Rettungswache: 18 Punkte 3 Polizei- und Justizgebäude: 5 Punkte 4 Arbeiten für einen öffentlichen AG i.S.d § 99 GWB: 5 Punkte 5 Ausführung von Fassadenbegrünung und Dachbegrünung: 4 Punkte 6 Ausführung von Fassadenbegrünung: 3 Punkte 7 Ausführung von Dachbegrünung: 1 Punkt 8 Abgeschlossene Leistungsphasen: LPH 1-8: 5 Punkte LPH 1-7: 3 Punkte LPH 1-3: 1 Punkt 9 Bausumme (KG 200-600) in EUR brutto ≥ 15 Mio.: 3 Punkte ≥ 6,5 Mio.: 2 Punkte ≥ 2,5 Mio.: 1 Punkt 10 Brutto-Grundfläche in m² (BGF) ≥ 5.000: 2 Punkte ≥ 2.000: 1 Punkt

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das deutsche Vergaberecht enthält Rügeobliegenheiten der Bewerber*innen, deren Verletzung zur Unzulässigkeit von Nachprüfungsanträgen führt. In § 160 Abs. 3 GWB heißt es: "(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Die benötigten Planungsleistungen des Vorhabens werden stufenweise beauftragt. Die Beauftragung erfolgt dabei in 5 Stufen, wobei sich die einzelnen Leistungsphasen wie folgt auf die Stufen aufteilen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 – 3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung) Stufe 2: Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) Stufe 3: Leistungsphasen 5 – 7 (Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe) Stufe 4: Leistungsphase 8 (Objektüberwachung – Bauüberwachung und Dokumentation) Stufe 5: Leistungsphase 9 (Objektbetreuung) Mit dem Zuschlag wird die Stufe 1 beauftragt. Die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen erfolgt stufenweise und optional. Projektantenproblematik: Die AG weist darauf hin, dass bereits im Vorwege eine Machbarkeitsstudie mit Erweiterung zur Stellung einer Bauvoranfrage für das Projekt Hummelsbüttler Hauptstraße 108 – Neubau Feuer- und Rettungswache Hummelsbüttel durchgeführt wurde, im Zuge derer das Architekturbüro SKA Sibylle Kramer Architekten Hamburg mit Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt wurde. Zudem wurde im Jahre 2020 eine Machbarkeitsstudie für eine Feuer- und Rettungswache in zwei Bauabschnitten für die Feuer- und Rettungswache Allermöhe durch das Architekturbüro Pflügelbauer & Scheffczyk erstellt, auf deren Gebäudekubatur die Planung des Neubaus der Feuer- und Rettungswache Hummelsbüttel aufgesattelt werden soll. Aktuell erfolgt zudem die Erstellung eines Fassadenkonzeptes durch externe Büros, dessen Ziel es ist, die Gestaltung der umzusetzenden Fassade nach städtebaulichen und architektonischen Gesichtspunkten festzulegen. Daher ist das Planungsbüro zurzeit noch nicht bekannt. Das Fassadenkonzept wird in der Angebotsphase zur Verfügung gestellt, sofern es bis dahin fertiggestellt wurde. Dieses Konzept ist im weiteren Projektverlauf für die Objektplanung und entsprechend bei der Angebotsgestaltung zu berücksichtigen. Sollten sich diese Marktteilnehmende an dem vorliegenden Vergabeverfahren beteiligen, beabsichtigt die AG nicht, diese auszuschließen. Stattdessen werden gemäß § 7 Abs. 1 und 2 VgV angemessene Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass der Wettbewerb nicht verzerrt wird. Insbesondere wird die AG im Zuge der Angebotsphase interessierten Marktteilnehmenden die Möglichkeit eröffnen, die gesamten Ergebnisse der bisherigen Planungsleistungen sowie alle Unterlagen einzusehen, die diesem Marktteilnehmenden zur Verfügung gestellt wurden. Hamburgisches Transparenzgesetz:

Dieser Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Im Hinblick auf § 10 Abs. 2 HmbTG vereinbaren die Parteien: Dieser Vertrag wird erst einen Monat nach seiner Veröffentlichung im Informationsregister wirksam. Der Auftraggeber kann binnen dieses Monats nach Veröffentlichung des Vertrags im Informationsregister vom Vertrag zurücktreten, wenn der Auftraggeber nach der Veröffentlichung des Vertrages von ihm nicht zu vertretende Tatsachen bekannt werden, die ihn, wären sie schon zuvor bekannt gewesen, dazu veranlasst hätten, einen solchen Vertrag nicht zu schließen, und ein Festhalten am Vertrag für den Auftraggeber unzumutbar ist. Die dem Auftragnehmer zum Zeitpunkt des Rücktritts bereits entstandenen Aufwendungen werden ihm durch den Auftraggeber auf Nachweis erstattet. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein. Angaben zur Versicherung: Für dieses Bauvorhaben wird eine kombinierte Bauleistungs-/Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Der anteilige Versicherungsbeitrag des AN einschließlich anteiliger Verwaltungskosten der AG zur Abwicklung der in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten wird in Höhe von 0,75 % der Abrechnungssumme des AN einbehalten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Sämtliche gesetzlichen Ausschlussgründe, u.a. §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 57 VGV, §§ 6e, 15, 16, 16a VOB/A (EU).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Feuer und Rettungswache Hummelsbüttel Objektplanung

Beschreibung: Die Gefahrenabwehr sowie der Schutz und die Rettung der Menschen in Hamburg sind wichtige Aufgaben der Freien und Hansestadt Hamburg. Um auch in Zukunft einen bedarfsgerechten abwehrenden Brandschutz und eine rettungsdienstliche Patientenversorgung zur Verfügung stellen zu können, soll daher am Standort Hummelsbüttler Hauptstraße 108 (Flurstück 2306), 22339 Hamburg eine neue und moderne Feuer- und Rettungswache für die Berufsfeuerwehr Hamburg entstehen. Auf der ehemaligen Veranstaltungsfläche mit Lage im Landschaftsschutzgebiet ist eine große Feuer- und Rettungswache inkl. Übungsflächen im Außenbereich sowie einem Feuerwehrturm zu Übungszwecken zu planen. Neben zahlreichen Arbeits-, Aufenthalts-, Sport- und Lagerflächen werden in dem Gebäude ca. 6-8 große Feuerwehrfahrzeuge und ca. 3-4 Rettungswagen untergebracht. Im Außenbereich entstehen zudem Parkflächen für die Mitarbeitenden sowie Dienstfahrzeuge. Die geplante Erschließung des Grundstückes erfolgt über den Poppenbüttler Weg (Ring 3). Ein besonderes Augenmerk wird bei diesem Projekt auf die Nachhaltigkeit und Einbindung in die Umgebung gelegt.

Interne Kennung: d5aa2fd2-a80c-4353-9e35-b640f28ac5d5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs.1 VgV (z.B.

Hochschulabschluss Architektur bzw. Ingenieure (Fachrichtung Architektur oder

Bauingenieurwesen) Die Unterlagen sind von allen Mitgliedern einer Bewerber-/

Bietergemeinschaft sowie den eignungsleihenden Unternehmen einzureichen. Die Unterlagen sind auf dem eVergabe-Portal unter „Anlagen“ hinterlegt und können dort heruntergeladen werden.

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/5b9b5742-15fc-46a3-afe1-3fdc1cdf9c93/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Durchschnittlicher Jahresumsatz 2020-2022: 250.000 EUR brutto Die vorgenannten Unterlagen sind von allen Mitgliedern einer Bewerber-/ Bietergemeinschaft einzureichen.

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/5b9b5742-15fc-46a3-afe1-3fdc1cdf9c93/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Mitarbeiter: s.u. Mindestanforderungen an die Referenzen sowie

Bestenauswahl: s.u. Siehe detaillierte Angaben im Verfahrensbrief sowie den Anlagen.

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktuell festangestellte Mitarbeiter (Stichtag: Ende Teilnahmefrist): 2 Architekten 2 Technische Mitarbeiter oder Konstrukteure

Eignungsanforderungen: 1. Aktuell festangestellte Mitarbeiter (Stichtag: Ende Teilnahmefrist):

2 Architekten 2 Technische Mitarbeiter oder Konstrukteure 2. Durchschnittlicher Jahresumsatz

2020-2022: 250.000 EUR brutto Mindestanforderungen an einzureichende Referenzen der

Bewerber: 1. Nachweis von mindestens 3 Projektreferenzen, die die folgenden

Mindestanforderungen jeweils erfüllen: a.) Neubauten von Nichtwohngebäuden 2. Mindestens

2 der 3 vorgenannten Referenzen müssen zudem jeweils folgende Mindestanforderungen

erfüllen: a.) BGF von mind.: 1.500 m² b.) Abgeschlossene Leistungsphasen: 1-8 c.)

Projektabschluss: nicht vor dem 01.01.2018 Hinweis: Die Auftraggeberin behält sich vor, im

Einzelfall eine Überprüfung der Referenzen bei dem Referenzgebenden vorzunehmen. Falls

sich der/die Bewerbende/ die Bewerber-/ Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmern die erforderlichen Angaben zu machen. Bestenauswahl („Auswahleignung“) Wenn mehr als 3 Teilnahmeanträge gemäß Ziffer 3.4 geeigneter Bewerber*innen vorliegen („Grundeignung“), werden für das weitere Verfahren die besten 3 Bewerbenden ausgewählt („Auswahleignung“). Die Auswahl erfolgt anhand der für den Leistungsbereich Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. §§ 33 ff. HOAI einzureichenden Referenzprojekte. Es gelangen nur die eingereichten Referenzen in die Bestenauswahl nach Ziffer 3.5, die die Mindestanforderungen gem. Ziffer 3.4.2 erfüllen. Die danach verbleibenden Referenzen werden anschließend anhand des in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Bewertungsschemas bepunktet. Die Bewertungspunkte der einzelnen Referenzen ergeben sich aus der Summe der jeweils erreichten Punktzahl je Kriterium. Die 3 Referenzen mit den meisten Bewertungspunkten werden für die Bestenauswahl zugrunde gelegt. Die Summe der Bewertungspunkte dieser 3 Referenzen bildet die Gesamtpunktzahl des jeweiligen Bewerbers. Die 3 Bewerber mit der jeweils höchsten Gesamtpunktzahl werden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Im Falle eines Punktegleichstandes ist die höhere Punktzahl im Bewertungskriterium Nr. 1, nachrangig die Punktzahlen in den weiteren Bewertungskriterien – numerisch aufsteigend – maßgeblich. Im Falle eines weiterhin vorliegenden Punktegleichstandes entscheidet das Los.

Bewertungsschema/ Punktevergabe: 1 Feuer- und Rettungswache: 20 Punkte 2 Feuerwache oder Rettungswache: 18 Punkte 3 Polizei- und Justizgebäude: 5 Punkte 4 Arbeiten für einen öffentlichen AG i.S.d § 99 GWB: 5 Punkte 5 Ausführung von Fassadenbegrünung und Dachbegrünung: 4 Punkte 6 Ausführung von Fassadenbegrünung: 3 Punkte 7 Ausführung von Dachbegrünung: 1 Punkt 8 Abgeschlossene Leistungsphasen: LPH 1-8: 5 Punkte LPH 1-7: 3 Punkte LPH 1-3: 1 Punkt 9 Bausumme (KG 200-600) in EUR brutto ≥ 15 Mio.: 3 Punkte $\geq 6,5$ Mio.: 2 Punkte $\geq 2,5$ Mio.: 1 Punkt 10 Brutto-Grundfläche in m² (BGF) ≥ 5.000 : 2 Punkte ≥ 2.000 : 1 Punkt <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/5b9b5742-15fc-46a3-afe1-3fdc1cdf9c93/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/5b9b5742-15fc-46a3-afe1-3fdc1cdf9c93/awardcriteria>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/02/2024 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5b9b5742-15fc-46a3-afe1-3fdc1cdf9c93>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5b9b5742-15fc-46a3-afe1-3fdc1cdf9c93>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/03/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Sprinkenhof GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Sprinkenhof GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Sprinkenhof GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

Registrierungsnummer: 2890bcd9-6c4c-4c5b-bde2-257dab0c8d28

Postanschrift: Burchardstraße 8

Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20095
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de
Telefon: +49 40339540
Fax: +49 40330754
Internetadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Registrierungsnummer: 062b7526-5a7e-4b8c-a9a5-c4c79a5aa9cd
Abteilung: Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht
Postanschrift: Neuenfelder Straße 19
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21109
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: +49 40428403230
Fax: +49 40427940997

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH
Registrierungsnummer: a6ded90e-e299-4aa5-871e-4635a91c40bb
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Burchardstraße 8
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20095
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de
Telefon: +49 40339540
Fax: +49 40330754
Internetadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 65848dbb-53ea-4ce9-9c9d-126b93fc1ed7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/02/2024 10:01:10 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 74276-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 25/2024

Datum der Veröffentlichung: 05/02/2024